

Geschafft: 1 Million Unterschriften für Recht auf Bildung

Petition für Recht auf Bildung

Nach dieser Petition, die im Februar 2019 bei einer internationalen Konferenz von ADRA Mitarbeitern und Medienschaffenden der Freikirche in Jordanien gestartet wurde, sei die Möglichkeit, Kindern auf der ganzen Welt Zugang zu Bildung zu ermöglichen, einen Schritt näher gerückt, heißt es in einer gemeinsamen Presseerklärung von ADRA und der Freikirche. Anfang Juli sei die Zahl von 1 Million Unterschriften überschritten worden.

Kooperation von ADRA und Freikirche

Der Präsident der Freikirche, Pastor Ted Wilson, kommentiert die Errungenschaft mit den Worten: „Vielen Dank an alle, die uns geholfen haben, eine Million Unterschriften zu erreichen und für Ihr starkes Engagement, das Leben so vieler Kinder weltweit sinnvoll zu verändern.“ Es sei in der Tat ein Segen, wie sich die globale Kirchenfamilie und die Hilfsorganisation ADRA gemeinsam für die Unterstützung von Millionen von Kindern eingesetzt hätten, die weltweit keinen Zugang zu Bildung haben. Die Kirchenmitglieder hätten gezeigt, dass sie eine kraftvolle Stimme für den Wandel sein können, wenn alle zusammenarbeiten. Aber die Arbeit ende hier nicht. „Wir müssen jetzt zu Agenten des Wandels in unseren Kommunen werden und unsere Stimme einsetzen, um sicherzustellen, dass jedes Kind überall Zugang zu Bildung hat und sein Potenzial für sein Leben erreichen kann.“

Die stellvertretende Vorstandsvorsitzende von ADRA und Vizepräsidentin der weltweiten Kirchenleitung der Siebenten-Tags-Adventisten, Dr. Ella Simmons, ergänzt: „Adventisten auf der ganzen Welt haben laut und deutlich gesagt, dass es ihnen

sehr am Herzen liegt, Millionen von gefährdeten Kindern den Zugang zu Bildung zu sichern. Das gemeinsame Engagement unserer Freikirche und von ADRA, dieses Thema ins globale Bewusstsein zu rücken, spricht Bände. Ich danke allen, dass sie sich für die Rechte aller Kinder überall auf der Welt einsetzen. Lassen sie uns unsere Bemühungen weiter verstärken und unsere Stimme im Namen der Kinder, die keine Stimme haben, erheben.“

Bildungskampagne

Die Bildungskampagne gilt den fast 300 Millionen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen weltweit, die laut einem UNESCO-Bericht keine Schule besuchen. Dies sei eine erschreckende Zahl von Kindern weltweit, die eine qualitativ hochwertige Bildung benötigen und frei von Ausbeutung und generationenübergreifender Armut leben sollten. In fast 200 Ländern sagten Mitglieder von ADRA und der Freikirche ihre Unterstützung für dieses Thema zu und setzten sich für die Verbreitung von Online-Unterschriften ein, darunter Länder in Afrika, Asien, Europa, Lateinamerika und im Südpazifik.

Videoclip mit Erklärungen von Verantwortlichen von ADRA und der Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten zur Bildungskampagne: https://youtu.be/IR_3ncuE-e0